

## Eine Dänin und der Kontrabass

Mit einer eindrucksvollen zweiten Show begeisterten Gitte Haenning und die Lumberjack-Bigband am Montag Abend das Publikum in der fast ausverkauften Göppinger Stadthalle. Die aus Dänemark stammende Künstlerin hatte viel Spaß an der Spielfreude der Bigband mit ihrer herausragenden Bassistin.

Fotos: Giacinto Carlucci



Die Lumberjack-Bigband aus der Vogelperspektive. NWZ-Fotograf Giacinto Carlucci stieg für dieses Foto in den Bühnenturm der Stadthalle.



Lampenfieber? Davon sang Gitte Haenning (hier mit Alexander Eissele) nicht nur, sie hatte es vor den Konzerten in der Göppinger Stadthalle auch.



Überraschungsgast Friedemann Matze, künstlerischer Leiter von Gitte.

## Fulminanter Start

Auch zweites Gitte-Konzert begeistert das Publikum

**Das Zusatzkonzert von Gitte Haenning und der Lumberjack-Bigband in der nahezu ausverkauften Göppinger Stadthalle stand dem ersten in nichts nach. Auch dieses Mal gab es wieder „standing ovations“.**

**Kreis Göppingen.** Die NWZ-Aktion „Gute Taten“ ist mit zwei fulminanten Auftaktkonzerten in die 35. Runde gestartet. Nur wenige Plätze blieben in der Göppinger Stadthalle leer, als Gitte Haenning und die Lumberjacker dem Publikum erneut tüchtig einheizten. Am Ende hielt es die Zuhörer nicht mehr auf den Stühlen. Mitgerissen und begeistert gab es für den Stargast aber auch für die Musiker der Bigband lang anhaltende Ovationen.

Zuvor hatte NWZ-Redaktionsleiter Rüdiger Gramsch auf die Ziele der 35. Aktion „Gute Taten“ hingewiesen und sich bei Brigitte Eissele für deren Einsatz bei Vorbereitung und Organisation der Auftaktkon-



zerte mit einer „Guten-Taten“-Urkunde bedankt. Zudem konnte Gramsch unter den Ehrengästen auch den Musical-Produzenten Friedrich Kurz begrüßen, der Gitte Haenning und die Lumberjacker in Göppingen live erleben wollte. Kurz hatte mit „Cats“ und „Phantom der

Oper“ in Hamburg und „Starlight-Express“ in Bochum in Deutschland das Musical-Fieber mit entfacht.

Seine Visite in der Hohenstaufenstadt hatte Kurz, der gerade ein neues Musical-Projekt in Leipzig plant, auch genutzt, um die Werthalle im Stauferpark zu besichtigen. Nach dem Konzert knüpfte er Kontakt zu dem Heinger Kindermusical-Produzenten Hans-Ulrich Pohl. Musikalischer Überraschungsgast beim zweiten Auftaktkonzert war Friedemann Matze, der künstlerische Leiter von Gitte Haenning und Arrangeur der von ihr gesungenen Titel.

© Bildergalerien zu den Auftaktkonzerten unter [www.nwz.de](http://www.nwz.de)



Klare Sache für Musical-Produzenten: Hans-Ulrich Pohl (l.) aus Heiningen mit „Cats“- und „Starlight-Express“-Macher Friedrich Kurz aus Berlin.

### GÄSTE BEIM AUFTAKTKONZERT



Ein Prosit auf eine gelungene Veranstaltung in der Stadthalle.



Kfz-Sachverständiger Karl-Heinz Fuchs (l.) und Ehepaar Berger (Schäfer-Druck)



Karl-Otto Kaiser (M.) mit dem Ehepaar Marzini (EP-Marzini).



Sie sorgten dafür, dass keine Kehle trocken blieb.



Im Rampenlicht standen beim Auftaktkonzert für die Guten Taten auch die Musiker der Lumberjack-Bigband.



Die Mitglieder von Sparkling Brass feierten beim Auftaktkonzert auch den 40. Geburtstag ihres Musikers Hubert Rauschnagel (Mitte).



Einmal lächeln für den Fotografen – aber gerne doch.



Vom Konzert mit Gitte Haenning waren auch diese Besucher begeistert.



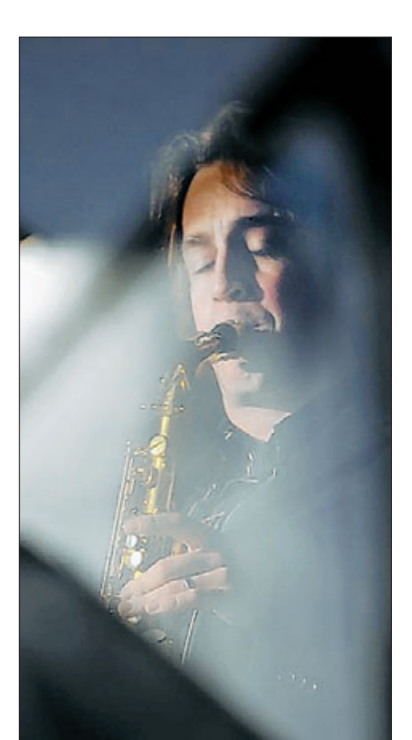
Von den Lumberjackern überzeugt: Ehepaar Schlenker.



Volkshochschul-Chef Merkle (r.) im Gespräch. Wolfgang



Von Gitte Haenning mit viel Lob bedacht: die Rhythmusgruppe der Lumberjack-Bigband mit dem Schlagzeuger.



Die Solisten der Band meisterten ihre Aufgaben mit Bravour.